



Sammlung Theaterzettel

Bonaparte

Unruh, Fritz von

1927-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL - THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 171

Donnerstag, den 3. Februar 1927

Miete A Nr. 20

Uraufführung:

Bonaparte

Ein Schauspiel von Fritz von Urruh

Inzenierung: Heinz Dietrich Kenter

Bühnenbilder: Heinz Grete — Technische Einrichtung: Walther Urruh

Personen

Erster Konsul Bonaparte
Josephine, seine Gemahlin
Lucien, sein Bruder
Murat, Gouverneur von Paris,
sein Schwager
Graf Ségur, sein Adjutant
Dr. Corvisart, sein Leibarzt
Mameluck Rustam

Herzog von Enghien
Louise von Orléans, seine Mutter
Georges Cadoudal

Talleyrand, Ministerpräsident
Fouché, Polizeipräsident
Caulaincourt, Gouverneur der
Tuilerien

Carnot, Kommandant von Paris
Farel, Kommandant von Vincennes
Dulin, Oberst der Konsulargarde
Sabary, Oberst der Gendarmarie

Ewald Schindler
Hildegard Grethe
Adolf Ziegler

Georg Kruse
Karl Haubenreißer
Karl Neumann-Hoditz
Franz Lorch

Gillis van Nappard
Else von Seemen
Johannes Heinz

Willy Birgel
Ernst Langheinz

Fritz Linn

Wilhelm Kolmar
Raoul Auster
Hanns Barthel
Josef Kerkert

Guitton
Bazancourt
Rabbe
Dautancourt
Barroir

Regiments-
kommandeure

Réal, Obergerichtsrat
Volney, Senator
Ein Senator

Samson, Henter
Charlot, Rittmeister
Molin, Gerichtsoffizier
Loubal }
Trouet } Dragoner

Lou
Jeanne
Nini
Ein Lakai

Johannes Heinz
Georg Köhler
Walther Sack
Hans Godek
Harry Bender

Franz Lorch
Erich Dürr
Georg Köhler

Hans Godek
Jac. Klingensuß
Heinz Dietrich Kenter
Walther Sack
Willy Krüger

Karola Behrens
Lotte Schwarzkopf
Ilse Fürstenberg
Fritz Walter

1. Akt: Tuilerien — 2. Akt: Malmaison

3. und 4. Akt: Vincennes

Zwischen 3 Uhr nachmittags und 3 Uhr früh am 21. März 1804

Spielwart: Harry Bender

Die größeren Pausen werden durch Fallen des eisernen
Vorhanges angezeigt

Die neuen Kostüme wurden in den Werkstätten des National-
theaters unter Anleitung des Garderobe-Inspektors
Karl Moll und der Kostümverwalterin
Sofie Winandy-Stein angefertigt

Krank: Lydia Busch

Kassenöffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.